

Dr. iur. utr. Ernst-Joachim Grosche,
Prokurist Entsorgungsbetriebe Essen GmbH

Gesa Hunger, Abteilungsleiterin Recyclinghöfe / Schadstoffsammlung Berliner Stadtreinigung

Dipl.-Ing. Werner Meys, Geschäftsführer USB Umweltservice Bochum GmbH

Bernd Nagel, Abteilungsleiter Abfallentsorgung, Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld

Dr. Holger Thärichen, Rechtsanwalt, Gaßner, Groth, Siederer & Coll. (Berlin)

Dipl.-Kfm. Frank Warschkow, Entsorgungsleiter Betrieb, Stadtreinigung Hamburg

8. **Sammeln, Verwerten und Entsorgen von Sperrmüll**

Fachkonferenz

Logistische Konzepte
Neue Herausforderungen
Kostensenkungspotenziale

Teilnehmer Leitende Angestellte aus den Bereichen Abfallwirtschaft, Vertrieb, neue Geschäftsfelder, Betriebswirtschaft, Kundenbetreuung und Öffentlichkeitsarbeit

Nutzen Die Entsorgung von Sperrmüll aus privaten Haushalten ist Aufgabe der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger. Die Konzepte sind sehr unterschiedlich. Sie reichen von regelmäßigen im Abfallkalender angekündigten Sammelterminen bis hin zur Abholung aus den Wohnungen. In der Praxis gibt es Unterschiede in der Entgeltpolitik, bei der Erfassung und Logistik, bei der Verwertungstiefe sowie im kommunikativen Prozess mit dem Bürger. Je aufwendiger das Dienstleistungsangebot gestaltet ist, um so eher erheben die Entsorgungsträger spezielle Gebühren für die Anfahrt und Entsorgung zu erheben. In jedem Fall ist Sperrmüll ein Politikum, das jede Menge Zündstoff in der öffentlichen Diskussion bietet.

Die Fachkonferenz beschreibt unterschiedliche Konzepte der Sperrmüllsammmlung und stellt sie zur Diskussion. Bei jedem Vortrag bleibt genügend Zeit für den Erfahrungsaustausch.

Schwerpunkte der diesjährigen Fachkonferenz sind Rechtsfragen, die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung, logistische Konzepte und die Verwertbarkeit unterschiedlicher Stofffraktionen im Sperrmüll.

18. Mai 2010
10:00 – 17:00 Uhr

InterCityHotel Essen
Hachestraße 10

45127 Essen

(In Nähe des Hauptbahnhofs)



8. Fachkonferenz Sperrmüll

Allgemeine Geschäftsbedingungen

- 10:00 Begrüßung
- 10:15 Dr. H. Thärichen: Rechtsfragen der Sperrmüllsammlung
Definition „Sperrmüll aus privaten Haushalten“. Überlassungspflichten. Umgang mit gewerblichen Sperrmüllsammlungen. Rechtliche Besonderheiten bei Elektroschrott und Altholz.
- 11:30 Dr. E.-J. Grosche: Sperrmüll-Strategie der EBE
Aktuelle Situation. Überlegungen für künftige Änderungen.
- 12:30 Mittagspause
- 13:30 F. Warschkow: Sperrmüll aus Großwohnanlagen
Leistungen und Lösungen für die Wohnungswirtschaft.
- 14:15 B. Nagel: Erfassen von Sperrmüll auf dem Wertstoffhof
Von der Sperrmüllsammelstelle zur Wertstofffassung. Eine Ressourcenwirtschaft auf engem Raum.
- 15:00 Kaffeepause
- 15:30 G. Hunger: Prozessoptimierung in der Sperrmüllabfuhr
Schaffung von Transparenz. Kundenorientierung. Revisions- und Rechtssicherheit.
- 16:15 W. Meys: Die Bedeutung der Sperrmüllentsorgung für den Erfolg der kommunalen Abfallwirtschaft
Positionierung. Stoffströme. Kundenbindung.

Jeder Teilnehmer muss sich schriftlich per Brief, Fax oder Mail anmelden. Die Teilnehmerzahl ist bei vielen Veranstaltungen begrenzt. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, als Plätze verfügbar sind, entscheidet die Reihenfolge des Eingangs. Ihre Anmeldebestätigung mit ausführlichen Informationen auch zum Veranstaltungsort erhalten Sie wenige Tage später. Mit der Anmeldung erkennen Sie diese Teilnahmebedingungen verbindlich an. Hotels können wir für Sie leider nicht reservieren. Sie erhalten aber mit der Anmeldebestätigung Hotelpfehlungen.

Im Leistungsumfang sind ein Teilnehmerhandbuch sowie Pausengetränke und bei vollen Veranstaltungstagen ein Mittagessen oder ein Imbiss enthalten. Die Urheberrechte des Teilnehmerhandbuchs liegen bei uns bzw. bei den Referenten. Die Unterlagen dürfen weder nachgedruckt noch vervielfältigt werden. Sie stimmen zu, dass wir Angaben zu Ihrer Person und den Namen Ihres Unternehmens in eine Liste für die Teilnehmerunterlagen aufnehmen. Die Rechnung erhalten Sie zeitnah zum Veranstaltungsdatum. Bitte überweisen Sie die Gebühr zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer nach Erhalt der Rechnung innerhalb von zwei Wochen ohne Abzug.

Bis zwei Wochen vor der Veranstaltung können Sie Ihre Anmeldung kostenfrei zurückziehen. Jede Abmeldung muss bei uns in schriftlicher Form eingehen. Bis drei Werktagen vorher berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 €. Nach dieser Frist ist die volle Gebühr gemäß Rechnung zu bezahlen. Jederzeit können Sie eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen. Sofern Sie nicht ausdrücklich widersprechen, erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie per E-Mail über andere Veranstaltungen informieren.

In besonderen Situationen behalten wir uns vor geringfügig den Programmablauf zu ändern oder einen Ersatzreferenten zu stellen. Dies berechtigt nicht zum Rücktritt von der Anmeldung. Müssen wir eine Veranstaltung zeitlich oder räumlich verlegen oder ganz absagen, benachrichtigen wir Sie sofort, und Sie erhalten bereits bezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet. Denken Sie bitte daran, auch Ihre Hotelreservierung zu stornieren. Die Haftung beschränkt sich grundsätzlich nur auf die Höhe der Teilnahmegebühr.

Datum 18. Mai 2010 in Essen

Gebühr Mitglieder VKS im VKU 400 €, Sonstige 480 € zzgl. MwSt.

Anmeldung Firma

Abteilung

Vorname und Name

Funktion

Straße

Postleitzahl und Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Mitgliedschaft VKS im VKU Ja Nein

Datum und Unterschrift